

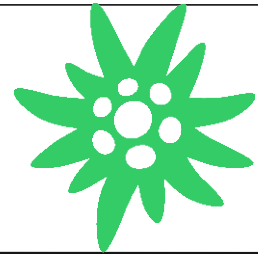


Deutscher Alpenverein  
Sektion Feucht

www.dav-feucht.de

# Deutscher Alpenverein

## Heimatwanderung der Sektion Feucht e.V.



**Sonntag den 19.11.2023**

## Nach Röttenbach

Entlang der Weiherkette zwischen Dechsendorf und Röttenbach

**Gehzeit, Länge:** Ca 4Std., ca 13 km; ca 50Hm

**Wanderführer:** Wolfgang Stolzenberg und Lissa Distler

**Treffpunkt** 10 Uhr, Reichswaldhalle Feucht,

**Anfahrt:** mit Privat-Pkw über A9 und A73 bis Ausfahrt Möhrendorf. Durch Möhrendorf zum Parkplatz Dechsendorfer Weiher

**Sonstiges:**

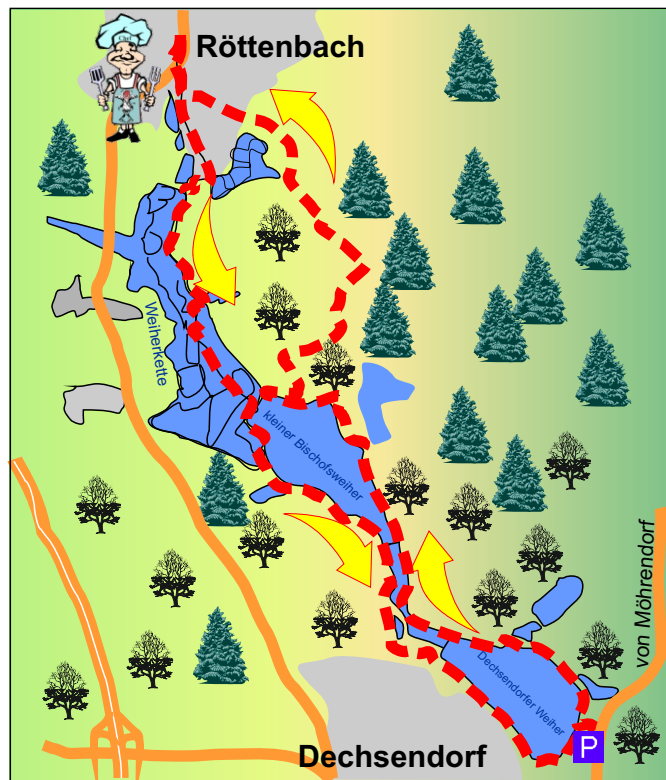
**[Verbindliche Anmeldung bis Dienstag 14.11. unter tel. 09128-4295 \(evtl. Ab \)](#)**

**Begrenzte Teilnehmeranzahl, max. 15 Personen**

## Wanderung

Vom Parkplatz Dechsendorfer Weiher zunächst zum Seeufer. Hier wenden wir uns nach rechts, Richtung der Liegewiesen und dem Kiosk beim Endsee. Wir halten uns links und wandern auf dem Uferweg zwischen dem Marktwald und dem Dechsendorfer Weiher (auch Großer Bischofsweiher genannt), zuletzt entlang an vielen kleineren Weihern. Wir treffen auf ein Brücklein. Eine Schautafel informiert hier über die „biologische Kläranlage“, die das Wasser für den als Freizeitgewässer genutzten Dechsendorfer Weiher reinigt. Wir wandern auf unserem Uferweg weiter bis zur linken der kleine Bischofsweiher auftaucht. Hier verlassen wir den breiten Uferweg und wandern auf dem Damm (einem Wiesenpfad) zwischen dem Röttenbach dem kleinen Bischofsweiher bis zu dessen Ende. Hier kann eine kleine Furt bei viel Nässe etwas Geschick beim Durchqueren erfordern. Auf der nun gegenüberliegenden Seite des Röttenbaches geht es ein Stück zurück in den Wald und auf Wald und Forstwegen erreichen wir die Mühlbergstraße am östlichen Ortsrand von Röttenbach. Auf ihr weiter bis zur Hauptstraße und nach rechts zum Restaurant „Fischküche Fuchs“ wir zu Mittag einkehren.

Nach der Mittagspause zurück zur Mühlbergstraße und rechts auf der Dechsendorfer Straße Richtung Kläranlage. Hier zunächst noch ein Stück durch Wald, bis zur rechten eine Brücke zur Weiherkette hinüber leitet. Wir wandern zunächst an deren Rand, später zwischen den Weihern hindurch zur gegenüber liegenden Seite des kleinen Bischofsweiher. Auf einem Forstweg umrunden wir diesen. An seinem Ende führen uns Wiesenpfade nun vorbei und entlang an kleineren, teils zugewachsen Weihern zurück Richtung Dechsendorf. Entlang von Sportplätzen, einem Verkehrsübungsplatz erreichen wir beim Campingplatz nach kurzer Zeit den Dechsendorfer Weiher. Vorbei an Liegewiesen, Bootsanleger und Badestrand. Ein kurzes Stück noch am Südufer entlang, zur rechten das Dechsendorfer Forsthaus, erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt.



***Eine schöne Wanderung und gutes Wanderwetter wünschen Euch  
Wolfgang und Lissa***